



BM - Ratsbüro

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Stadtrat	Ö	13.05.2014	Kenntnisnahme

Ratssitzung vom 29.03.2011

TOP 1.5.1 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen

Bürgermeister von Rekowski hatte in der Ratssitzung am 18.10.2011 im Rahmen der Beratung des Berichtes über die Ausführung der Beschlüsse auf die Bitte des Fraktionsvorsitzenden Mederlet zugesagt, die aus dessen Sicht noch nicht erledigten Haushaltsbeschlüsse 2011 in den zukünftigen Berichten weiter aufzuführen.

Zuvor war von der Verwaltung vorgeschlagen worden, diese Angelegenheiten entfallen zu lassen, da es sich um laufende Themen handelt, die in den jeweiligen Fachausschüssen weiter verfolgt werden.

Zu allen seitdem „mitgeführten“ Beschlussangelegenheiten hat sich in der Vergangenheit einiges überholt, weshalb der aktuelle Sachstand wie folgt dargestellt wird:

Wortlaut der einzelnen Beschlüsse:	Derzeitiger Sachstand:
Die Verwaltung wird beauftragt, Einsparpotentiale zu erarbeiten und aufzuzeigen. Der Haupt- und Finanzausschuss ist über die Einsparmöglichkeiten sowie Ergebnisse laufend zu unterrichten.	In der Antwort der Verwaltung auf die Anfrage der SPD-Fraktion zur heutigen Ratssitzung wird unter anderem auf das Projekt zur Haushaltskonsolidierung hingewiesen. Unter anderem mit dem Ergebnis dieser Untersuchung wird sich der HFA in einer der nächsten Sitzungen beschäftigen.
<p>Betr.: Alte Drahtzieherei (Seite II-201) Der Ansatz für das Nutzungsentgelt in Höhe von 195.000,- Euro wird zugunsten des Haupt- und Finanzausschusses gesperrt. Erforderliche Teilauszahlungen bis zur Beratung in der nächsten Ausschusssitzung sind zulässig.</p> <p>Zusätzlich zur vereinbarten Berichterstattung über die Entwicklung der Bürgerstiftung und der Alte Drahtzieherei Verwaltungs- & Betriebsgesellschaft mbH in Rat und Haupt- und Finanzausschuss wird folgendes beschlossen:</p> <p>Dem HFA wird bis zur Sommerpause ein städtisches Nutzungskonzept für 2011 zur Genehmigung vorgelegt. Darüber hinaus ist bis Oktober 2011 ein Konzept zu erarbeiten, das den kontinuierlichen Abbau von Zahlungsverpflichtungen der Stadt wegen Alte Drahtzieherei in den kommenden Jahren aufzeigt. Der Informationsfluss des Rates vor Entscheidungen der GmbH bzw. der Bürgerstiftung insbesondere strategischer, personeller und finanzieller Art betreffend die Alte Drahtzieherei</p>	<p>Die Beschlusslage ist in großen Teilen überholt, auch durch Folgebeschlüsse im Rahmen der späteren Haushaltsverabschiedungen. Offen ist die Vorlage eines städtischen „Nutzungskonzeptes“, das dem Haupt- und Finanzausschuss zur Genehmigung vorzulegen ist. Aber auch dieser Beschluss ist durch einen Teilbeschluss im Rahmen der Verabschiedung des Haushalts 2013 überholt, in dem es heißt: „Der Haupt- und Finanzausschuss wird sich dabei insbesondere den Themen Stundenverrechnungssätze und Nutzungen durch die Stadt und ihrer Einrichtungen und Gliederungen befassen.“ Im Rahmen der Haushaltsverabschiedung 2014 befasst sich ein weiterer Beschluss indirekt mit demselben Thema:</p>

<p>rei ist sicher zu stellen, z.B. in Form einer Möglichkeit zur Teilnahme an den Gremiensitzungen von Stiftung und GmbH (Vorschlag: je Fraktion ein Vertreter).</p> <p>Die Schlussbilanz 2010 der Alten Drahtzieherei ist dem HFA unverzüglich vorzulegen.</p> <p>Die sachgerechte Zuordnung der Haushaltsmittel zu den richtigen Produkten / Teilplänen ist spätestens zum nächsten Haushalt sicher zu stellen.</p>	<p>Der Haupt- und Finanzausschuss wird sich bis spätestens im Herbst 2014 mit dem Thema Hallennutzungsbedarfe für Schulen (z. B. Schulfeste, Zeugnisvergaben etc), und Vereine (z. B. Karnevalsverein, Musikverein und andere) in der Mühlenberghalle und der Alten Drahtzieherei befassen. Von der Verwaltung ist ein Konzept vorzulegen, das gegebenenfalls eine Überarbeitung der Richtlinien für die Nutzung städtischer Einrichtungen nebst Entgeltordnung einschließt.</p>
<p>Betr.: Straßenbeleuchtung Ausbauprogramm 2012 bis 2017 (Seite II-317)</p> <p>Der Mittelansatz in Höhe von 20.000,-- Euro wird zunächst zu Gunsten des Bauausschusses gesperrt.</p> <p>Die Verwaltung ist beauftragt, dem Fachausschuss rechtzeitig vor der Einbringung des Haushalts 2012 (möglichst vor der Sommerpause) das Konzept mit wirtschaftlichen und technischen Aspekten (Investitionen, Folgekosten, Auswirkungen auf den Vertrag mit der BEW etc.) LED-Leuchten von bis zu 1,2 Millionen Euro bis 2017 (jährlich 200.000,-- Euro bis 2017) vorzustellen.</p>	<p>Der Beschluss ist erledigt; das Konzept ist dem Bauausschuss vorgestellt worden.</p> <p>Allerdings sind die einzelnen Schritte der Umsetzung von der Freigabe durch die Kommunalaufsicht abhängig.</p>
<p>Betr.: Kinderspielplatzausbau (1.06.01 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe)</p> <p>Bei der Umsetzung der 15.000,-- Euro für Ausbau/Sanierung der Kinderspielplätze ist vorher das Kinder- und Jugendparlament anzuhören.</p> <p>Ebenso ist die Beteiligung des Kinder- und Jugendparlaments bei der Erneuerung des Parks Ohler Wiesen (ehemaliger Spielplatz) sicher zu stellen.</p>	<p>Erledigt.</p>

Die Verwaltung schlägt vor, dass diese Haushaltsteilbeschlüsse aus der Beschlusskontrolle des Rates zukünftig entfallen können. Mit dem Themenkomplex „Alte Drahtzieherei / Bürgerstiftung / Hallennutzungsbedarfe“ wird sich der Haupt- und Finanzausschuss bis zum Herbst, wie auch im Rahmen der Haushaltsverabschiedung 2014 befassen.

Ratssitzung am 31.01.2013

TOP 1.5.1 **Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2013 mit Haushaltsplan und Anlagen**

Der Haushaltsbeschluss als solches ist erledigt.

Über den Sachstand der Beschlüsse auf Grund von Anträgen der Ratsfraktionen ist in der Sitzung am 11.12.2013 berichtet worden; ein nächster Bericht erfolgt im Rahmen der Ratssitzung am 30.09.2014.

Ratssitzung am 07.05.2013

TOP 1.7.2 **Grünpfeile für Rechtsabbieger (Antrag der FDP-Fraktion)**

Hierzu wird auf die separate Mitteilung in der heutigen Sitzung hingewiesen.

Ratssitzung am 15.10.2013

TOP 1.4.3 Prüfauftrag an die örtliche Rechnungsprüfung gemäß § 103 Abs. 2 GO NW

Noch nicht erledigt.

Die Sonderprüfung durch die örtliche Rechnungsprüfung ist mit der Anforderung von Grundinformationen bei den in die Prüfung einzubeziehenden Fachabteilungen eingeleitet worden. Aus unterschiedlichen Gründen konnten entsprechende Unterlagen in der Mehrzahl nicht termingerecht bereit gestellt werden. Erst wenn diese Informationen komplett vorliegen, ist der Beginn der Untersuchung sinnvoll. Der angedachte Termin zum Abschluss der Sonderprüfung, April 2014, war nicht zu halten.

Ratssitzung am 28.01.2014

TOP 1.4.1 Wahlen zu den Ausschüssen

Erledigt.

TOP 1.4.2 Gesellschaftsformwechsel bei der OVAG, hier: Bevollmächtigung des städtischen Vertreters

Erledigt.

TOP 1.4.3 Ermächtigungsübertragungen vom Haushaltsjahr 2013 in das Haushaltsjahr 2014

Erledigt.

TOP 1.4.4 Terminplanung der Jahresabschlüsse 2011 und 2012

Erledigt.

TOP 1.5.1 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2014 mit Haushaltsplan und Anlagen

Über den Sachstand der Beschlüsse auf Grund von Anträgen der Ratsfraktionen ist in der Sitzung am 11.12.2013 berichtet worden; ein nächster Bericht erfolgt im Rahmen der Ratssitzung am 30.09.2014, der ersten „Arbeitssitzung“ nach der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Rates.

TOP 1.5.2 Klimaschutzkonzept der Hansestadt Wipperfürth

Erledigt.

**TOP 1.5.3 Klimaschutzmanagement der Hansestadt Wipperfürth
Zustimmung zur Einrichtung eines Klimaschutzmanagements**

Erledigt.

**TOP 1.5.4 Sporthalle Mühlenberg / VOSS Arena;
hier: Entscheidung über zusätzliche Maßnahmen**

Erledigt.

**TOP 1.7.1 Integriertes Klimaschutzkonzept; Versorgung der Innenstadt mit
Nahwärme**

Für den Rat erledigt durch Zustimmung zum Prüfauftrag. Das Prüfergebnis wird zu gegebener Zeit und beschlussgemäß dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt zur weiteren Beratung vorgelegt.

TOP 1.7.2 Erstellung eines Aktionsplanes Inklusion in Wipperfürth

Noch nicht erledigt.

TOP 2.4.1 Sanierung Mehrzweckhalle Mühlenberg; Vergabe der Außenanlagen

Erledigt.

TOP 2.5.1 Grundstückstausch Bahnstraße

Erledigt.